

um einmal die Phasen der Produktion und der Zirkulation zu durchlaufen. Die Umschlagszeit der verschiedenen Elemente der U. ist je nach ihrer spezifischen Eigenart unterschiedlich. Die Kennziffern Umschlagszeit und Umschlagszahl drücken die Umschlagsgeschwindigkeit der U. aus.

Umweltschutz: Gesamtheit von Maßnahmen zum Schutz der natürlichen Umwelt des Menschen (Boden, Gewässer, Landschaft, Pflanzen- und Tierwelt, Luft und klimatische Bedingungen); als Bestandteil der Arbeits- und Lebensbedingungen, Schutz des Menschen vor Lärm und anderen schädigenden Einflüssen, die aus der menschlichen Tätigkeit resultieren. Entwicklungsrichtung und Entwicklungstempo des U. werden vom Charakter und vom Entwicklungsstand der Produktivkräfte sowie durch die herrschenden Produktionsverhältnisse bestimmt. In der DDR als sozialistischem Staat wird der U. im Rahmen der -*■ *sozialistischen Landeskultur* verwirklicht und ist deshalb verbunden mit der planmäßigen Pflege und Gestaltung der Umwelt und der rationellen Nutzung der Naturreichtümer. Er ist eingeschlossen in die Zielstellung der sozialistischen Landeskultur, die natürlichen Lebens- und Produktionsbedingungen der Gesellschaft zu erhalten und zu verbessern. Die Verfassung der DDR erklärt in Art. 15 den U. zur Pflicht des Staates und der Gesellschaft und darüber hinaus zur Sache jedes Bürgers. Das beinhaltet vor allem eine einheitliche, komplexe prognostische staatliche Leitung und Planung, verbunden mit der Initiative aller Bürger. Besonders hohe Verpflichtungen er-

geben sich für die Produktionsbetriebe, damit aus ihrer Tätigkeit eine Beeinträchtigung der natürlichen Umwelt ausgeschlossen wird. Der U. trägt nationalen, regionalen und globalen Charakter. Er erfordert internationale Abkommen und gemeinsames Handeln im Rahmen der UNO und ihrer Organisationen. Unter kapitalistischen Produktionsverhältnissen wird der U. nur bedingt wirksam; das Privateigentum an Produktionsmitteln verhindert seine einheitliche, komplexe, planmäßige staatlich geleitete Verwirklichung. Die Zusammenarbeit im Rahmen der Vereinten Nationen und Vereinbarungen zwischen den Staaten, unabhängig von ihrer Gesellschaftsordnung, sind Voraussetzungen für die Lösung von Problemen des U. auch in den imperialistischen Staaten im Interesse aller Menschen und für die Verhinderung verantwortungsloser, gefährlicher Umweltschädigung. —► *Landeskulturrecht*

UNESCO —►■ *Organisation der Vereinten Nationen*

ungerechter Krieg —> *Krieg*

Universalität: völkerrechtliches Prinzip, demzufolge allen Staaten in allgemeinen internationalen Organisationen die Mitgliedschaft offensteht. Die U. ist besonders bedeutsam für die —> *Organisation der Vereinten Nationen* und ihre Spezialorganisationen. Die Vereinten Nationen wurden auf Grund der Erfahrungen der Völker im zweiten Weltkrieg geschaffen, um „künftige Generationen vor der Geißel des Krieges zu bewahren“. Ihre Hauptaufgabe besteht deshalb darin, den Frieden und die internationale Sicherheit auf